



Fischer Import GmbH
Ihr Importpartner für textile Werbeartikel



Juli 2022

Sehr geehrte Geschäftspartner,

wie Sie sicherlich selbst schon bemerkt haben, hat sich die Lage im Direktimport noch nicht wirklich verbessert. Leider kommt es teilweise immer noch zu deutlichen Verspätungen bei den ETAs.

Erste Prognosen unserer Partner im Transportgeschäft sehen bis Mitte/Ende 2022 auch keine spürbare Besserung der Lage.

Wie kommt es eigentlich zu dieser angespannten Situation? Riesige Mengen an Waren werden heutzutage importiert. An den Häfen mangelt es an Platz zum Entladen und somit „sammeln“ sich die Schiffe vor den Häfen. So kommt es, dass die Reeder die Schiffe immer wieder an andere Häfen weiterleiten. Dadurch werden die ETAs wieder negativ beeinflusst. Selbst wenn ein Schiff den Hafen erreicht, ist es oft so, dass zu viele Container gleichzeitig ankommen und es an Stauraum für diese mangelt. Somit verzögern sich die Abnahme der Container und letztlich die Anlieferung bei den Unternehmen, die auf Ihre Waren warten. Abseits der Schifffahrt und dem Hafengeschehen beeinflusst auch der Mangel an LKW-Fahrern die Lieferzeiten von Überseecontainern, da die Waren nicht rechtzeitig geladen und ausgefahren werden können. All diese Umstände machen es im Moment nahezu unmöglich, genaue Liefertermine in Aussicht zu stellen.

Auch unsere Preisgestaltung ist leider direkt von der ganzen Situation betroffen. Steigende Preise für Rohstoffe, Container, Diesel und Personal machen eine sichere Kalkulation sehr schwer umsetzbar. Bitte fragen Sie daher immer aktuelle Tagespreise an.

Wir hoffen, dass sich die Lage in absehbarer Zeit wieder etwas entspannt. Wir halten Sie auf jeden Fall per E-Mail oder auf unserer Webseite immer auf dem Laufenden.

Mit freundlichen Grüßen

Fischer Import GmbH